

Via della metamorfosi **

F. Kluckner, G. Kuen, G. Wiedemann, 11.2022

Schwierigkeit:

IV, VI-, (obl. V-), R1

Höhenunterschied: 150 m

Länge: 160 m

Ausrichtung: Ost

Absicherung:

Standplätze mit einem Ring, die Zwischensicherungen bestehen aus vielen Sanduhren und wenigen Bohrhaken.

Zur Verbesserung der Absicherung ist die Mitnahme von wenigen Friends bis Bd. 1 (rot) zu empfehlen.

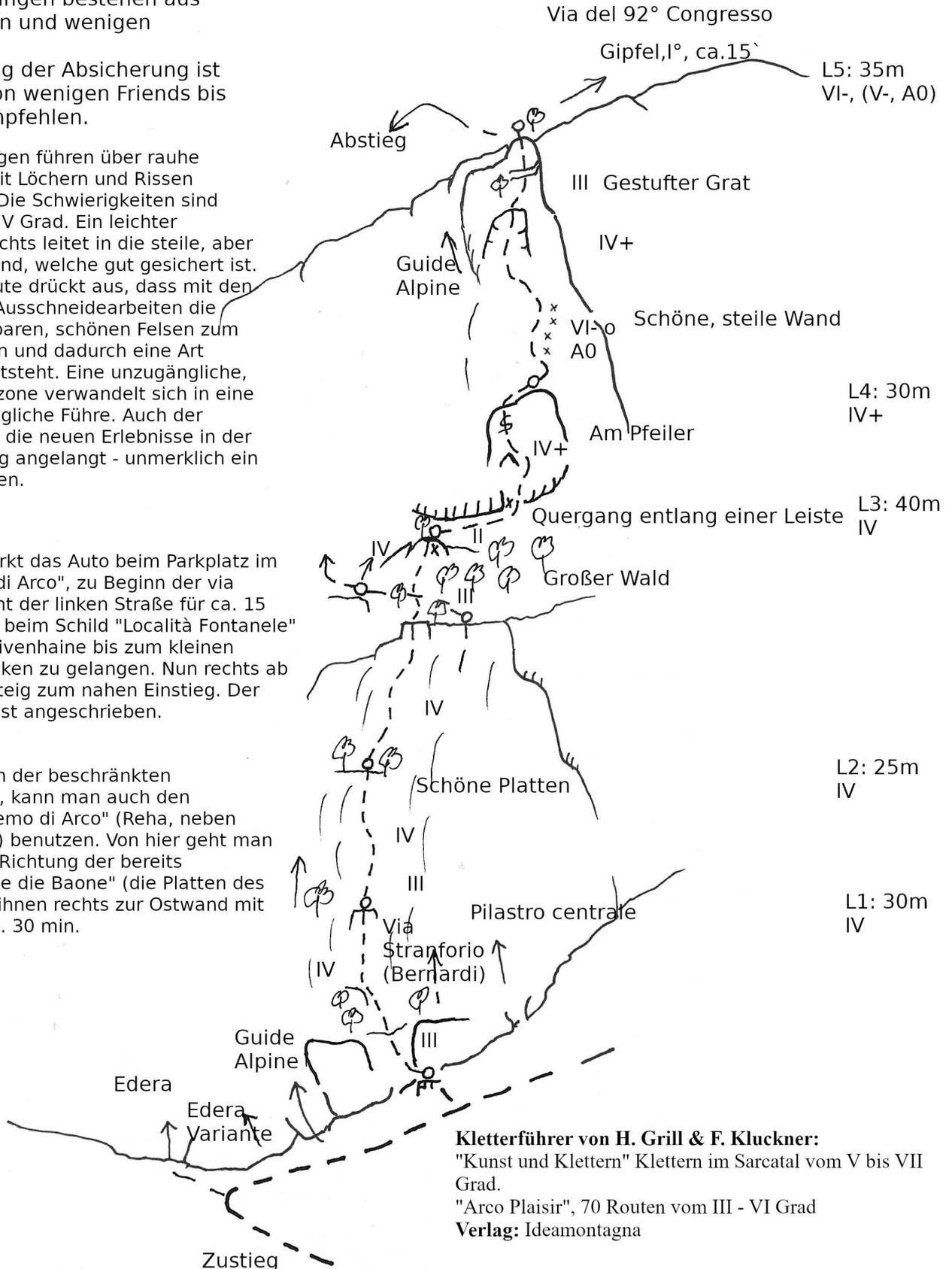
Die ersten Seillängen führen über rauhe Platten, welche mit Löchern und Rissen durchzogen sind. Die Schwierigkeiten sind anhaltend im III - IV Grad. Ein leichter Quergang nach rechts leitet in die steile, aber schöne Schlusswand, welche gut gesichert ist. Der Name der Route drückt aus, dass mit den Reinigungs- und Ausschneidearbeiten die zuerst nicht sichtbaren, schönen Felsen zum Vorschein kommen und dadurch eine Art Metamorphose entsteht. Eine unzugängliche, verwilderte Wandzone verwandelt sich in eine schöne und zugängliche Föhre. Auch der Kletterer ist durch die neuen Erlebnisse in der Tour - am Ausstieg angelangt - unmerklich ein "Anderer" geworden.

Zustieg: Man parkt das Auto beim Parkplatz im Laghel "Castello di Arco", zu Beginn der via Calvario. Man geht der linken Straße für ca. 15 Meter hinauf, um beim Schild "Località Fontanele" links durch die Olivenhaine bis zum kleinen aluminum Schranken zu gelangen. Nun rechts ab und über einen Steig zum nahen Einstieg. Der Name der Route ist angeschrieben.

Alternativ, wegen der beschränkten Parkmöglichkeiten, kann man auch den Parkplatz vom "Eremo di Arco" (Reha, neben dem Krankenhaus) benutzen. Von hier geht man durch Chiarano in Richtung der bereits sichtbaren "Placche die Baone" (die Platten des Baone) und unter ihnen rechts zur Ostwand mit den Einstiegen. ca. 30 min.

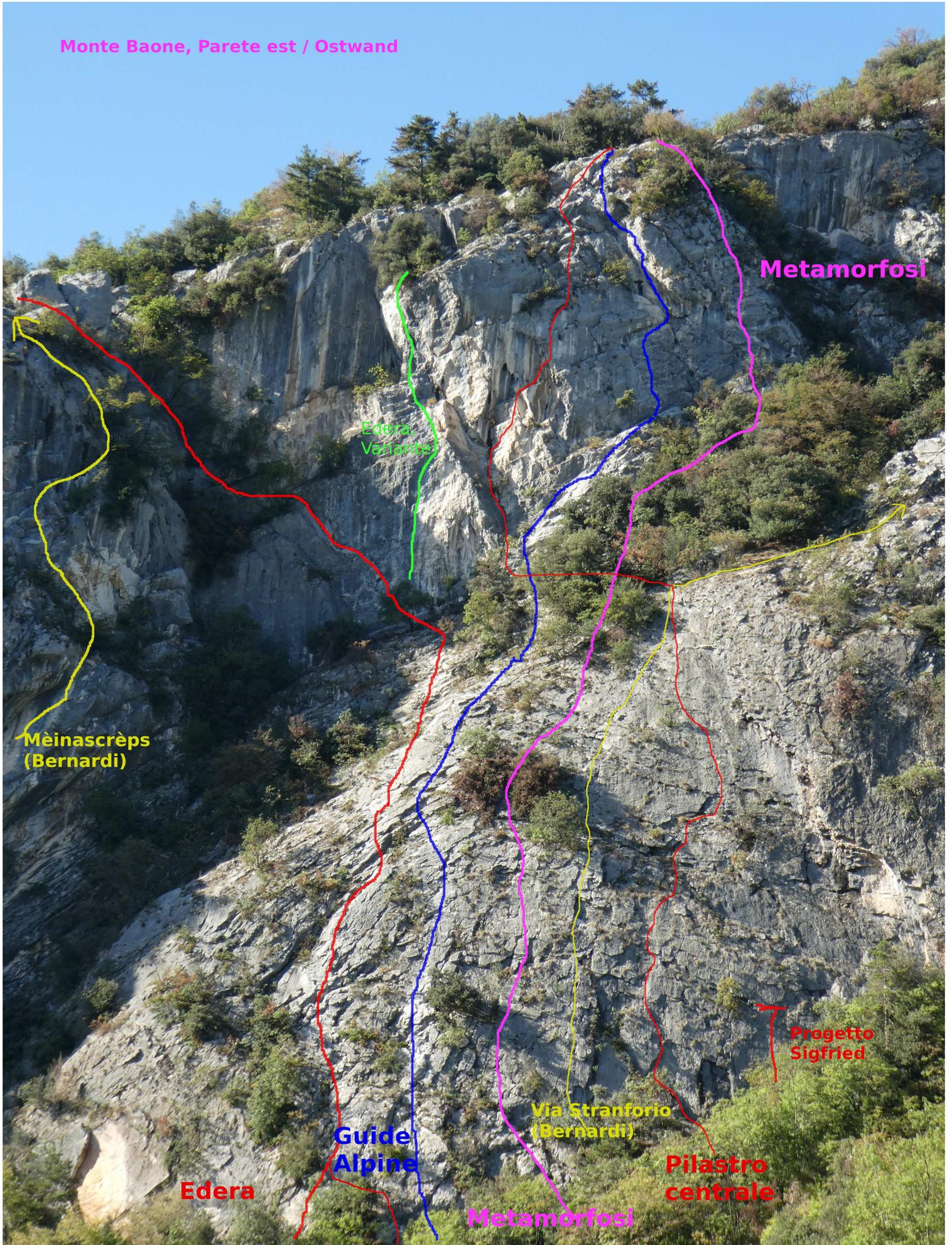
Abstieg: Entweder steigt man den Südgrat weiter bis zum Gipfel (Stellen bis II) und geht über den Normalweg, Weg Nr. 408, zurück zum Parkplatz.

Oder quert vom letzten Stand nach Westen (blaue Punkte), um zur leichteren Variante des Südgrates zu gelangen. Über diese (Steinmänner) mit Schwierigkeiten bis zum 1 Grad absteigen, klettern bis zur Forststraße. Nach links über sie zurück zum Schranken und zum Parkplatz



Kletterführer von H. Grill & F. Kluckner:
 "Kunst und Klettern" Klettern im Sarcatal vom V bis VII Grad.
 "Arco Plaisir", 70 Routen vom III - VI Grad
Verlag: Ideamontagna

Monte Baone, Parete est / Ostwand



Metamorfosi

Edera
Variante

Mèinascrèps
(Bernardi)

Edera

Guide
Alpine

Metamorfosi

Via Stranforio
(Bernardi)

Pilastro
centrale

Progetto
Sigfried